Vorwort

Zu vielen Fragen der Bauplanung und Bauausführung liegen bereits wissenschaftliche wie auch praxisorientierte Werke vor, die sich mit juristischen, baubetrieblichen oder organisatorischen Problemen befassen. Wir unternehmen mit der vorliegenden Abhandlung den Versuch, eine ablauforientierte und interdisziplinäre Gesamtdarstellung aller wesentlichen Fragestellungen vorzulegen, die sich bei der Planung und Ausführung von Bauprojekten ergeben. Ein und derselbe Planungs- oder Ausführungsvorgang wirft ebenso juristische wie baubetriebliche wie auch schließlich organisatorische Fragestellungen auf, die sowohl wissenschaftlich fundiert als auch für den Praktiker brauchbar beantwortet werden müssen. Nur bei einer disziplinübergreifenden Gesamtbetrachtung ist also eine einheitliche Antwort auf eine einheitliche Fragestellung gewährleistet. Besonderen Wert haben wir darauf gelegt, die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen der konventionellen (herkömmlichen) und der zielorientierten, insbesondere der schlüsselfertigen Baudurchführung herauszuarbeiten, und zwar sowohl während der Planung als auch während der Ausschreibung und Vergabe als auch schließlich während der Bauausführung selbst.

Die am Planungs- und Bauablauf orientierte Betrachtung führt zwangsläufig dazu, dass man verschiedenen Fragestellungen in den unterschiedlichen Phasen der Planung und Ausführung mehrfach begegnet. Wir haben uns bemüht, die jeweiligen Schwerpunkte in den einzelnen Ablaufphasen darzustellen, eine gewisse Redundanz im Interesse der Durchgängigkeit aber auch in Kauf genommen.

Um einerseits unseren umfassenden Angang beibehalten zu können, andererseits nicht jeden praktikablen Rahmen zu sprengen, haben wir bei Themen, zu denen es bereits umfangreiche Literatur oder inhaltlich kaum strittige Meinungen gibt, jeweils nur den Kernsachverhalt besprochen und darüber hinaus auf vertiefende Quellen verwiesen. Demgegenüber sind wir auf Themen, die trotz ihrer praktischen Bedeutung bislang noch nicht ausreichend beleuchtet worden sind, eingehend eingegangen. Beispielhaft verweisen wir auf die unterschiedlichen Planungspflichten des Auftragnehmers je nach Vertragsmodell.

Das Buch gliedert sich in 4 Teile. In Teil 1 haben wir uns mit Grundsatzfragen der Baudurchführung befasst, insbesondere den vielen Juristen unbekannten Grundlagen des Baumanagements sowie den vielen Nichtjuristen weniger bekannten Fragen der Baubeteiligten und der vertraglichen Beziehungen.

Teil 2 behandelt die Bauplanung im Einzelnen, und zwar sowohl die Planungsaufgaben des Auftraggebers als auch diejenigen des Auftragnehmers, abhängig von der jeweils vereinbarten Art der Baudurchführung. Auch auf Abschluss und Inhalt des Planungsvertrages gehen wir unter Berücksichtigung der verschiedenen Möglichkeiten der Baudurchführung – je nach Baumodell – ausführlich ein.

Teil 3 widmet sich der Vorbereitung (u.a. der Leistungsbeschreibung) und der Durchführung der Vergabe sowie der „zwischenzeitlich“ stattfindenden Angebotsbearbeitung der Bauunternehmer.

Teil 4 gliedert sich in die Kapitel Termine (einschließlich Behinderungen), Qualitäten (u.a. Prüfungs- und Hinweispflichten, Abnahme und Mängelansprüche) sowie Vergütung, Abrechnung und Zahlung (einschließlich Nachträgen und Kündigung).

Zur leichteren Handhabung sind im Anhang die Bestimmungen der VOB/A-Basisparagraphen, der VOB/B, der VOB/C DIN 18299, ausgewählte Vorschriften aus dem Bürgerlichen Gesetzbuch sowie die Bestimmungen der HOAI Teile I, II, VII, VIII und IX abgedruckt.

Es versteht sich beinahe von selbst, dass wir bei diesem Neuansatz Hinweise, Anregungen aber auch Kritik erwarten und gerne entgegennehmen.

Wir bedanken uns beim Werner Verlag, insbesondere bei Frau Bettina Kronier, für die nachhaltige Unterstützung in allen Phasen der Manuskripterstellung und die dabei bewiesene große Geduld.

Frau Edeltraud Hufschmidt hat zusammen mit Frau Eva Preckwinkel und Herrn Ralf Cordes mit Fleiß und Akribie die Manuskripte geschrieben. Herr Dr. Andreas Berger hat sie besonders in juristischer Hinsicht lektoriert und korrigiert. Herr Dipl.-Ing. Thomas Feuerabend hat die Abbildungen erstellt, die Schlussredaktion durchgeführt und die druckreife Buchfassung verfasst. Ihnen allen gilt unser herzlicher Dank.

Danken möchten wir schließlich auch unseren Ehefrauen, denen dieses Buch gewidmet ist. Ohne ihre Geduld hätten wir die Zeit nicht erübrigen können, die für die Erstellung einer solchen Abhandlung erforderlich ist.

Literatur und Rechtsprechung sind auf dem Stand von Oktober 2004.

Mönchengladbach / Dortmund, im November 2004